

Auslandssemester

Bachelor-Studiengang
Digitale Medien
und Informatik
Informatik/WI und SysEng

Auslandssemester in P0s

- BPO INF (2010): §2(10) Es kann ein **fakultatives** Auslandssemester absolviert werden, das in dem in Anlage 1 angegebenen Studienverlaufsplan im 4. Semester vorgesehen ist.
- BPO WINF (2013) keine gesonderten Angaben
- BPO SE (2015) keine gesonderten Angaben
- **BPO-DM (2016) §2**
 - (9a) In das Studium der Studienrichtung Medieninformatik (Abschluss mit dem akademischen Grad B.Sc.) ist ein Auslandsstudium **integriert**, das in der Regel im fünften Semester durchgeführt wird.
 - (9b) Für das Studium der Studienrichtung Mediengestaltung (Abschluss mit dem akademischen Grad B.A.) wird ein Auslandsstudium **empfohlen**, das in der Regel im fünften Semester durchzuführen ist.

Formales: Regelungen

BPO-DM 2016, §2 (9d)

- (9d) In einem Auslandsstudium (30 CP) sollen **mindestens 18 CP** an einer ausländischen Hochschule absolviert werden. Im Auslandsstudium sind an einer ausländischen Partnerhochschule Studienangebote zu Themen der Medieninformatik, der Mediengestaltung und/oder Medienwissenschaften zu belegen. Dabei gelten zu den Prüfungs- und Studienleistungen die jeweiligen Vorschriften der ausländischen Partnerhochschule. Für die Anrechnung von Prüfungsleistungen aus einem außerhalb des Bachelorstudiengangs Digitale Medien absolvierten Auslandssemester gilt § 4 Abs. 3.

Formales: Regelungen

BPO-DM 2016, §4 (3)

- (3) Die Anerkennung von Prüfungsleistungen, die im Rahmen eines Auslandsstudiums an anderen Hochschulen erbracht werden, erfolgt durch den Prüfungsausschuss. Vor Antritt des Auslandsstudiums ist in der Regel mit den für die jeweilige Auslandshochschule vom Prüfungsausschuss benannten Ansprechpartnerinnen/Ansprechpartnern ein Learning Agreement über die im Ausland zu erbringenden Leistungen abzuschließen. Auf Antrag der / des Studierenden kann der Prüfungsausschuss während des Auslandsstudiums Änderungen im Learning Agreement genehmigen.

C1-Englisch

BPO-DM 2016, §2 (9c)

- (9c) Vor Antritt des anteiligen Auslandsstudiums gemäß Absatz 9a bzw. Absatz 9b ist ein Nachweis von Englischkenntnissen auf dem Niveau C1 des Europäischen Referenzrahmens für Sprachen zu erbringen. Der Nachweis kann durch das DAAD Sprachzeugnis „Englisch C1 für das Auslandssemester“ erbracht werden.

Der Prüfungsausschuss entscheidet über die Äquivalenz von Sprachzertifikaten. Darüber hinausgehende Sprachanforderungen, die von ausländischen Hochschulen oder für ein vollständiges Auslandsstudium erwartet werden, sind mit diesem Sprachnachweis nicht abgedeckt.

Für eine umfassende
Vorbereitung sollten 9-12
Monate eingeplant werden:

Es ist wichtig rechtzeitig
Informationen einzuholen!

1. Sinn und Zweck des Auslandsstudiums?

- Erweiterung / Vertiefung der sprachlichen und fachlichen Kenntnisse
- Erweitertes Verständnis für eine andere Kultur
- Finden der eigenen Position
- Neue persönliche Kontakte
- Internationale Kontakte

Wann sollte der Auslandsaufenthalt stattfinden?

- Im 5. Semester, nach Beendigung des Bachelor-Projekts (vor Beginn des Bachelor-Reports).
 - Nach Absprache mit dem Fachbereich und der Partneruniversität wäre es möglich die Arbeit am Bachelor-Report im Ausland zu beginnen
- Im 3. Semester, vor dem Bachelor-Projekt
 - Allerdings ggf. Restriktionen bei den Partnerhochschulen
- 2-semesteriges Auslandsstudium im 5. und 6. Semester
 - Sollten den Bachelor-Report umfassen. (Das setzt entsprechende Absprachen mit der Partneruniversität voraus.)

Wo kann der Auslandsaufenthalt stattfinden?

- An einer der Partnerhochschulen der Universität Bremen oder der HfK (Liste im Web)
- An einer selbstgesuchten Hochschule im Ausland
 - In Europa als Gaststudent mit/ohne Studiengebühren
 - Weltweit mit/ohne Studiengebühren

Wichtige Informationen:

- **1. Hochschulsystem des Gastlandes:**
 - Studiengänge / Aufbau des Studiums
 - Spezialisierungsmöglichkeiten
 - englischsprachige Angebote
 - Termine für Bewerbung und Einschreibung

Wichtige Informationen:

- **2. Zugangsvoraussetzungen:**
 - Sprachprüfung / Einstufung (z.B. TOEFL)
 - Verabredung der Anerkennung von Studienleistungen (**Learning Agreement**)
 - Nachweis von erbrachten Leistungen in Bremen (**Transcript of Records**)

Wichtige Informationen:

- **3. Finanzierung:**
 - Studiengebühren / Semesterbeiträge
 - Höhe der Lebenshaltungskosten im Ausland
 - Förderungsmöglichkeiten:
 - Bei EU: Erasmus Mobilitätszuschlag
 - Auslands-BAFÖG (es gelten hierbei andere Einkommensgrenzen der Eltern)
 - Stipendien (Stiftungen, Parteien, Gewerkschaften)
 - Jobben im Ausland?

Wichtige Informationen:

- **4. Sonstiges:**

- Einreise- und Aufenthaltsbestimmungen?
- Welche Unterlagen sind für die Bewerbung notwendig?
- Unterkunftsmöglichkeiten
- Antrag auf Urlaubssemester / Auslands-BAFÖG
- Zusätzliche Krankenversicherung
- Visum / Übersetzungen / Beglaubigungen notwendig

Vertiefung der Sprachkenntnisse erforderlich?

- Möglichkeit der Teilnahme an Kursen des Fremdsprachenzentrums der Hochschulen im Lande Bremen
- Kurse der VHS
- Kurse bei privaten Sprachschulen
- Tandempartnerschaften
- Sommersprachkurse an ausländischen Hochschulen

Ablauf der Bewerbung

Wann?	Was?	Wer?/Bei wem?
11.11.16	Informationsveranstaltung	
11.12.16	Abgabe Bewerbung mit: <ul style="list-style-type: none">• 1., 2. und 3 Wahl• Aktuelles „Transcript of Records“• „List of Courses“ für die Erstwahl• CV mit Photo• Ggf. „Sprachzertifikat“• Portfolio (zwingend für HfK-Partner)	Bewerbungsportal

Ablauf der Bewerbung

Wann?	Was?	Wer?/Bei wem?
15.12.16	Auswahl Bewerbungen / Zuordnung der Erstwahlen zu den Partnerhochschulen	Auswahlkommission
19.12.16	Auswahl Bewerbungen / Zuordnung der Zweitwahlen zu den Partnerhochschulen	Auswahlkommission
22.12.16	Auswahl Bewerbungen / Zuordnung der Drittwahlen zu den Partnerhochschulen	Auswahlkommission
13.01.17	Annahme Studienplatz durch Studierende	C. Keßler
01.02.17	Vorschlag für das Learning-Agreement vorlegen	akad. Ansprechpartner_in

Ablauf der Bewerbung

Wann?	Was?	Wer?/Bei wem?
15.02.17	Partneruniversität der Uni-Bremen: Meldung beim International Office der Universität (Mobility Online)	Online Portal Uni
	Partneruniversität der HfK: Meldung beim International Office der HfK	Birgit Harte, HfK
15.03.17	Partneruniversität der Uni-Bremen: Vom akad. Ansprechpartner (HB) unterschiedenes Learning Agreement hochladen.	StudIP – Ordner
nach dem 15.03.	Abholung der unterschriebenen Learning Agreements	Ort und Datum werden per Mail mitgeteilt

Checkliste für die Bewerbung:

- Infoveranstaltung zum Auslandsstudium besuchen
- Studienangebot der Partnerhochschulen vergleichen
- Drei bevorzugte Hochschulen auswählen und entsprechende Rangreihe erstellen
- Die von der jeweiligen Partnerhochschule geforderten Bewerbungsvoraussetzungen erbringen und die notwendigen *Bewerbungsunterlagen* zusammenstellen
- Die vollständige Bewerbung spätestens zur festgesetzten Frist einreichen (Bewerbungsportal)
- Parallel zur Bewerbung die Finanzierung des Auslandsaufenthalts klären: Antrag auf Auslands-BAFÖG, auf Stipendien usw.
- Ergebnis des Auswahlverfahrens abwarten
- Wichtig ist die Ausreise gut vorzubereiten: VISA-Angelegenheiten frühzeitig klären, insbesondere USA/Kanada/GUS!

Do's und Don't's

Do's

- Kontakte zu den hiesigen Auslandskoordinatoren
- Unterlagen zusammenstellen
- Portfolio produzieren
- Kümern um Auslands-Bafög, Stipendien usw.

Don't's

- Direkter Kontakt zu den Partnerunis vor der Auswahl
- Auslandsantritt ohne unterschriebenes Learning Agreement (immer mit zuständigen Auslandskoordinator abstimmen)

Partner

Asien	
China	Guangzhou, Shanghai
Indien	Assam
Indonesien	Jakarta
Japan	Tokyo
Thailand	Bangkok
Nord-Amerika	
USA	Buffalo (NY), Santa Barbara, San Luis Obispo
Kanada	Montreal
Süd-Amerika	
Chile	Santiago de Chile
Bolivien	Santa Cruz de la Sierra

Europa	
Belgien	Hasselt
Dänemark	Aarhus
Estland	Tartu, Tallinn
Finnland	Helsinki, Lappeenranta
Frankreich	Nancy, Paris, Nizza
Irland	Dublin
Italien	Aquila
Österreich	Linz, Salzburg, Dornbirn
Polen	Torun
Portugal	Porto
Schweden	Malmö, Stockholm, Lulea
Schweiz	Bern
Spanien	Madrid, Castello de la Plana, Valencia
Slowenien	Ljubljana
Türkei	Istanbul, Izmir
Ungarn	Budapest, Eger